

Zeitschrift: Regio Basiliensis : Basler Zeitschrift für Geographie
Herausgeber: Geographisch-Ethnologische Gesellschaft Basel ; Geographisches Institut der Universität Basel
Band: 59 (2018)
Heft: 2

Vorwort: Unser Umgang mit dem Boden
Autor: Stucki, Oliver / Gonzalez, Ramon

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Unser Umgang mit dem Boden

Liebe Leserin, lieber Leser

2017 hat das Bundesamt für Umwelt BAFU einen Bericht zum Zustand des Bodens in der Schweiz publiziert. Sein Fazit sollte aufrütteln: In der Schweiz gebe es kaum noch unbelasteten Boden. Die Abnahme einzelner Bodenbelastungen (z. B. Schwermetall) steht einer nach wie vor nicht nachhaltigen Nutzung gegenüber. Insgesamt wird die natürliche Ressource "Boden" durch Versiegelung, Erosion, Verdichtung und Biodiversitätsverlust bedroht.

Damit sind wir bereits mitten im Thema dieser Ausgabe der REGIO BASILIENSIS: "Umgang mit Boden am Hochrhein". Verschiedene Aspekte des Themas möchten wir in diesem Heft beleuchten.

Martin Zürrer und Daniel Schaub berichten über eine Bodenkartierung in der Gemeinde Eiken (Kanton Aargau), die zu vertieften Erkenntnissen über die Böden geführt hat. Die im Artikel integrierten Beschreibungen und Abbildungen der verschiedenen Bodenarten geben einen beeindruckenden Überblick über die Vielfältigkeit der Böden in einem kleinen, aber geologisch abwechslungsreichen Gebiet. Die beiden nächsten Artikel befassen sich mit der Bodenerosion. Delia Mändli berichtet über das photogrammetrische Potenzial von Drohnen zur Erfassung von Bodenerosion. Die Zusammenarbeit des Kantons Aargau mit der Abteilung Physiogeographie und Umweltwandel der Universität Basel ermöglicht dabei den Einsatz von Drohnen als praktisches und effizientes Hilfsmittel im Umweltmonitoring.

Zur Vermeidung von Bodenerosion gibt es in Baden-Württemberg seit langem Arbeits- und Vollzugshilfen. Erich Unterseher beleuchtet die praktische Wirksamkeit dieser jahrzehntelangen Grundlagenarbeit. Es zeigt sich dabei, dass es letztlich nicht an erfolgversprechenden Gegenmassnahmen mangelt, sondern eher an deren Akzeptanz und Umsetzung.

Die fruchtbarsten Böden der Schweiz werden als Fruchtfolgeflächen ausgewiesen. Böden, welche die Qualität für diese Einstufung nicht erreichen, können in vielen Fällen mit Massnahmen der Bodenverbesserung aufgewertet werden. Dominik Müller stellt ein Verzeichnis im Geoportal des Kantons Aargau vor, in dem die möglichen Standorte für die Wiederverwendung von gutem Bodenmaterial verzeichnet sind.

Neben den Bodenbelastungen anthropogener Herkunft gibt es lokal auch solche natürlichen Ursprungs. Daniel Schmutz, Dominic Utinger und Roland Bono zeigen in ihrem Artikel Beispiele von Böden im Kanton Basel-Landschaft, die natürlicherweise erhöhte Gehalte an Schwer- und Halbmetallen mit ökotoxikologischer Wirkung auf Menschen, Tiere und Pflanzen aufweisen.

Für den Schutz des Bodens während Bauarbeiten werden die entsprechenden Fachleute benötigt. Matthias Hunziker und Nadja Stammeler geben eine Übersicht über die Entwicklung der Bodenkundlichen Baubegleitung in der Schweiz während der letzten 15 Jahre. Sie stellen das vorhandene Weiterbildungsangebot vor und beschreiben die Arbeit der Bodenkundlichen Baubegleitung anhand eines Praxisbeispiels.

Letztlich können wir alle einen Beitrag zum nachhaltigen Umgang mit der natürlichen Ressource Boden leisten. Dies zeigt Stefan Meier in seinem Bericht über die Projekte des Vereins StadtOasen in Bad Säckingen. Mit Gemeinschaftsgärten wird nicht nur das Bewusstsein bezüglich Umgang mit dem Boden gestärkt, sondern es sind auch positive Effekte im Bereich Kinder- und Jugendbildung, Partizipation und soziales Miteinander zu verzeichnen.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen viel Lesefreude.

Oliver Stucki und Ramon Gonzalez